

1 Allgemeines

Lehrbuch

Grundlagen: [A] [Kursskript](#) (wird auf der Webseite des Kurses zur Verfügung gestellt, unter www.uni-leipzig.de/~muellerg/lehre0607.htm)

[B] [Core Syntax](#) David Adger Oxford University Press, 2003. Oxford, New York.

Zwei Möglichkeiten:

- Partielle Kopiervorlage bei den Tutoren
- 34,74 € bei amazon (gebraucht billiger)

Kurs und Tutorien

Der Kurs ist zweistündig. Dazu kommt ein ebenfalls zweistündiges Tutorium. Tutorien werden angeboten von

- Lennart Bierkanth
- Stefan Keine
- Eva Zimmermann

Die Termine und Orte werden auf der Webseite des Kurses und per Aushang im Institut bekannt gegeben.

Voraussetzungen 1

Vorausgesetzt wird die Kenntnis der Inhalte des Moduls 04-006-1001 (Einführung in die Linguistik), vor allem im Bereich Morphologie und Syntax:

- **Morphologie:** Kategorien der Flexion – Numerus, Nominalklasse/Genus, Kasus, Kongruenz, Tempus, Flexionsklasse
- **Grundkonzepte:** Akzeptabilität vs. Grammatikalität, strukturelle vs. lexikalische Ambiguität, Unzlänglichkeit des Reizes (Platos Problem), Universalgrammatik, Subjekt-Auxiliar-Inversion, Beobachtungsadäquatheit, Beschreibungsadäquatheit, Erklärungsadäquatheit, Rekursion, Performanz vs. Kompetenz.
- **Grammatiken:** Grammatik als Quadrupel, Sprache, Rekursion und rekursive Regel, Typ-0- bis Typ-3-Grammatiken, Chomsky-Hierarchie, Pumping-Lemma, reguläre Grammatiken und natürliche Sprachen (Relativsätze, Komposition).
- **Phrasenstruktur:** Phrasenstrukturbäume (Knoten, Zweig, Label, Wurzel, Dominanz, C-Kommando, Mutter, Tochter, terminaler Knoten)

Voraussetzungen 2

- **Phrasenstrukturgrammatik:** PS-Regeln für VP, NP, AP, PP, DP, IP, CP; lexikalische Regeln, lexikalische Einsetzung, Kategorien als Mengen von Merkmalen, Subkategorisierung, Rektion, Kongruenz, X-bar-Theorie, Kopf, Vererbung, Projektionslinie, Phrasenprinzip, Ebenenprinzip.
- **Bewegung:** Transformationen (Finitumvoranstellung, Topikalisierung, W-Bewegung, Scrambling), Bewegung in kontextfreien Grammatiken (Slash-Merkmale, abgeleitete Kategorien und Regeln)
- **Beschränkungen:** A-über-A-Prinzip, Inselbeschränkungen (Beschränkung der komplexen Nominalphrase, Beschränkung des sententiellen Subjekts, Subjektbeschränkung, Koordinationsbeschränkung mit ATB-Ausnahme, Beschränkung des linken Zweigs, W-Inselbeschränkung), Superioritätsbeschränkung, Prinzipien der Bindungstheorie: Prinzip A, Prinzip B, Prinzip C.

2 Konstituententests

Konstituenten

Annahme: Sätze haben **hierarchische Struktur**. Ein Satz gliedert sich auf in verschiedene Teile, die sich wiederum in verschiedene Teile aufgliedern, usw. Diese Teile eines Satzes heißen **Konstituenten**. Bestimmte Typen von Konstituenten mit identischer Distribution heißen **Kategorien**.

Stand der Dinge:

- Phrasenstrukturregeln machen Vorhersagen über Konstituenten.
- Transformationsregeln setzen Konstituenten voraus.

Problem: Wie kann man unabhängig von theoretischen Überlegungen (Formulierung von PS-Regeln) die Konstituenten eines beliebigen Satzes ermitteln?

Konstituententests

Antwort 1: Zum Teil durch Intuition darüber, was zusammengehört und was nicht.

- (1) a. That bottle of water might have cracked open.
b. Fritz schläft.
c. Eine alte Frau, die das Geschäft betreten hatte, hat meinem Kind einen schönen Regenschirm geschenkt.

Antwort 2: Glücklicherweise gibt es aber auch systematische Tests, um Konstituenz zu ermitteln. (Vgl. neben Adger (2003) auch Grewendorf et al. (1987, Kap. IV.2), Grewendorf (1988, Kap. 3), O'Grady et al. (1996, Kap. 5.1.4), und viele mehr.)

- (2) **Einige Konstituententests:**
- a. Substitutionstest ('Ersetzungsprobe')
 - b. Tilgungstest ('Ellipsentest')
 - c. Bewegungstest ('Permutationstest')
 - d. Spaltsatztest ('Clefting test')
 - e. Koordinationstest
 - f. Pronominalisierungstest
 - g. Fragetest

Substitutionstest

- (3) **Substitutionstest:** Wenn eine Kette von Wörtern α durch eine andere Kette von Wörtern β ersetzt werden kann, ist α eine Konstituente.
- (4) a. **That bottle of water** might have cracked open.
 b. **That bottle** might have cracked open.
- (5) a. **Eine alte Frau, die das Geschäft betreten hatte**, hat meiner Tochter einen schönen Regenschirm geschenkt.
 b. **Eine alte Frau** hat meiner Tochter einen schönen Regenschirm geschenkt.
 c. **Eine Frau** hat meiner Tochter einen schönen Regenschirm geschenkt.
 d. **Frieda Nolle** hat meiner Tochter einen schönen Regenschirm geschenkt.
- (6) **Aber der Test ist nicht sehr zuverlässig:**
- a. That bottle **of water might** have cracked open.
 - b. That bottle **in the kitchen will** have cracked open.

Pronominalisierungstest

- (7) **Pronominalisierungstest** (Variante des Substitutionstests): Wenn eine Kette von Wörtern α durch ein Pronomen β ersetzt werden kann, ist α eine Konstituente.

Bemerkung: β ist als Pronomen ein einziges Wort und daher trivialerweise eine Konstituente.

- (8) a. **That bottle of water** might have cracked open.
 b. **It** might have cracked open.
- (9) a. That **bottle of water** might have cracked open.
 b. That **one** might have cracked open.
- (10) a. Ich kenne **diese Frau**.
 b. Ich kenne **sie**.
 c. Ich war **in Paris**.
 d. Ich war **dort**.
 e. Ich weiß, **dass Fritz die Prüfung bestanden hat**.
 f. Ich weiß **es**.

Pronominalisierungstest 2

(11) **Mögliches Problem:**

- a. **Goldwater won** in the east, but **it** couldn't have happened in the East
- b. **Goldwater gewann** im Westen; im Osten wäre **das** nicht passiert.

Bemerkung: Der Pronominalisierungstest ist ansonsten relativ zuverlässig, aber nur in die eine Richtung: (i) Wenn α im Satz durch ein Pronomen ersetzt werden kann, ist α eine Konstituente. (ii) NICHT: Wenn α eine Konstituente ist, dann kann α durch ein Pronomen ersetzt werden. Also: Konstituenz ist eine **notwendige**, aber noch keine **hinreichende** Bedingung für Pronominalisierung.

(12) **Fehlende Pronominalisierung bei Konstituenz:**

- a. Fritz hat der Maria **ein Buch geben wollen**.
- b. *Fritz hat der Maria **??**

Fragetest

(13) **Fragetest:** Wenn α erfragt werden kann, ist es eine Konstituente.

Bemerkung: Der Fragetest ist eine Variante des Pronominalisierungstests.

- (14) a. **Der Mann, der keine Skrupel kennt**, hat Maria erpresst.
- b. **Wer** hat Maria erpresst?
- (15) a. Hans isst nicht, **weil er keinen Hunger hat**.
- b. **Warum** isst Hans nicht?
- (16) a. Maria gab **dem skrupellosen Betrüger** eine Ohrfeige.
- b. **Wem** gab Maria eine Ohrfeige?
- (17) a. **Dass der Ball rund ist**, hat Völler nicht gewusst.
- b. **Was** hat Völler nicht gewusst?
- (18) a. Fritz wohnt **in Tübingen**.
- b. **Wo** wohnt Fritz?

Fragetest 2

Bemerkung 1: Der Fragetest ist wie der Pronominalisierungstest zuverlässig, aber wieder nur in die eine Richtung: (i) Wenn α erfragt werden kann, ist α eine Konstituente. (ii) NICHT: Wenn α eine Konstituente ist, dann kann α erfragt werden. Also: Konstituentenschaft ist eine **notwendige**, aber noch keine **hinreichende** Bedingung für Bewegung.

- (19) a. Ich glaube, dass **der Ball rund ist**.
- b. ***??** glaubst du, dass?

Bemerkung 2: Bei der Anwendung des Fragetests muss man u.U. die Wortstellung verändern, so dass das zu erfragende Element am Satzanfang steht (und

auch sonst bzgl. der Wortstellung, z.B. des Verbs, keine trivialen Fehler entstehen).

(20) **Falsche Anwendung des Fragetests:**

- a. Fritz wohnt **in Tübingen**.
- b.(*)Fritz wohnt **wo**?
- c. ***Wo** Fritz wohnt?

Tilgungstest

(21) **Tilgungstest:** In elliptischen Konstruktionen können nur Konstituenten getilgt werden.

- (22) a. That bottle of water might have **cracked open**.
- b. That bottle of water might have –.
- (23) a. That bottle of water might **have cracked open**.
- b. That bottle of water might –.
- (24) a. Fritz darf **Linguistik studieren** und Maria muss **Linguistik studieren**
- b. Fritz darf – und Maria muss **Linguistik studieren**
- c. Karl **wohnt** in Rom und Maria **wohnt** in Florenz.
- d. Karl **wohnt** in Rom und Maria – in Florenz.
- (25) **Potentielles Problem:** Das ist so, weil **ihn die Sache** zwar interessiert, aber – nicht unmittelbar betrifft.

Bewegungstest

(26) **Bewegungstest:** Wenn α im Satz bewegt werden kann, ist α eine Konstituente.

- (27) a. Anson danced extremely frantically **at Trade**.
- b. **At Trade**, Anson danced extremely frantically.
- (28) a. Anson danced **extremely frantically** at Trade.
- b. **Extremely frantically**, Anson danced at Trade.
- (29) **Aber nicht:**
- a. Anson danced extremely **frantically at** Trade.
- b. ***Frantically at**, Anson danced extremely Trade.
- (30) **Und auch nicht:**
- a. Anson **danced extremely** frantically at Trade.
- b. ***Danced extremely**, Anson frantically at Trade.

Bewegungstest 2

- (31) a. Fritz hat gestern **dem alten Mann** das neue Buch gegeben.
- b. Fritz hat **dem alten Mann** gestern das neue Buch gegeben.
- c. **Dem alten Mann** hat Fritz gestern das neue Buch gegeben.

- d. Fritz hat gestern **das neue Buch** dem alten Mann gegeben.
- e. Fritz hat **das neue Buch** gestern dem alten Mann gegeben.
- f. **Das neue Buch** hat Fritz gestern dem alten Mann gegeben.

Bemerkung: Bewegungstransformationen können nur Konstituenten betreffen. Daher ist der Bewegungstest relativ zuverlässig, aber wiederum nur in die eine Richtung: (i) Wenn α im Satz bewegt werden kann, ist α eine Konstituente. (ii) NICHT: Wenn α eine Konstituente ist, dann kann α im Satz bewegt werden. Also: Konstituentenschaft ist eine **notwendige**, aber noch keine **hinreichende** Bedingung für Bewegung.

Bewegungstest 3

- (32) **Beispiel 1 für Konstituenten, die nicht bewegt werden können:**
 - a. Der Mann, **der dort sitzt**, hat keine Strümpfe an.
 - b. ***Der dort sitzt** hat der Mann keine Strümpfe an.
 - c. Der Mann hat keine Strümpfe an, **der dort sitzt**.
- (33) **Beispiel 2 für Konstituenten, die nicht bewegt werden können:**
 - a. Der Plan **eines alten Schlosses** hängt im Speisesaal.
 - b. ***Eines alten Schlosses** hängt der Plan im Speisesaal.
 - c. *Der Plan hängt im Speisesaal **eines alten Schlosses**.

Nebenbemerkung: (33-c) ist natürlich nur ungrammatisch unter der intendierten Bedeutung, derzufolge **eines alten Schlosses** das Nomen *Plan* modifiziert und also gegenüber (33-a) an das Satzende bewegt worden ist. Der Satz ist grammatisch, wenn **eines alten Schlosses** das Nomen **Speisesaal** modifiziert; aber dann ist diese Konstituente auch nicht bewegt worden.

Aber: Es kann sehr wohl unabhängige Gründe geben, warum Konstituenten manchmal nicht bewegbar sind (vgl. Beschränkungen für Bewegung).

Spaltsatztest

- (34) **Spaltsatztest** ('clefting test'): In einer Spaltsatzkonstruktion wie in (35) ist α eine Konstituente. (β auch.)
- (35) It's α that β .
- (36) **Clefts:**
 - a. It's **Anson** that I like.
 - b. It's **under the bed** that's the best place to hide.
 - c. It was **Julie and Jenny** that arrived first.
 - d. It was **over the hill and through the woods** that they came running.
- (37) **Einfache Sätze:**
 - a. I like **Anson**.
 - b. **Under the bed** is the best place to hide.
 - c. **Julie and Jenny** arrived first.
 - d. They came running **over the hill and through the woods**.

Spaltsatztest 2

Bemerkung: Wie so viele Tests, so ist auch der Spaltsatztest nur in einer Richtung konklusiv: (i) Wenn α nach **It's** (oder einer ähnlichen Wortkette) in einem Spaltsatz vorkommen kann, ist es eine Konstituente. (ii) NICHT: Wenn α eine Konstituente ist, kann es nach **It's** in einem Spaltsatz vorkommen.

(38) **Gescheiterter Spaltsatztest bei Konstituenten:**

- a. Julie and Jenny **arrived first**.
- b. *It's **arrived first** that Julie and Jenny.
- c. Julie and Jenny **did** (Pronominalisierungstest)

Sperrsatztest

(39) **Weitere Bestätigung für Konstituenz: Sperrsatztest** ('Pseudo-Cleft'):

- a. Julie and Jenny will **arrive first**.
- b. What Julie and Jenny did was **arrive first**.

Koordinationstest

(40) **Koordinationstest:** Wenn α und β koordiniert werden können, sind α , β Konstituenten.

- (41) a. **Fritz** und **seine Schwester** gehen in den Zoo.
 - b. Fritz **hat das Bier ausgetrunken** und **ist nach Hause gegangen**.
 - c. Karl hat **eine lange**, aber **sehr gerade** Nase.
 - d. Die Fähre nach Meersburg fährt **oft** und **mit gutem Tempo**.
 - e. Ich glaube, dass **der Ball rund ist** und **die Kickers also auch wieder gewinnen werden**.
- (42) **Potentielles Problem:** Ich bin wütend, weil mich **die Frau geküsst** und **der Mann geohrfeigt** hat.

Bemerkung: Warum könnte (42) ein Problem sein? Deshalb, weil hier das Subjekt und das Verb unter Ausschluss des Objekts eine Konstituente zu bilden scheinen. Das ist aber gemäß unseren bisherigen PS-Regeln nicht möglich. (Es sei denn, **Scrambling** ist per **ATB-Extraktion** unter Erfüllung der **Koordinationsbeschränkung** aus beiden Konjunkten erfolgt. Genau das ist wohl die richtige Lösung für dieses Problem.)

Ende

Allgemeiner Schluss: Bei der Ermittlung syntaktischer Konstituenz sollte man immer möglichst viele verschiedene Konstituententests durchführen, denn für sich genommen sind die einzelnen Tests oft unzuverlässig oder nicht konklusiv.

3 Literatur

Literatur

Adger, David (2003): *Core Syntax*. Oxford University Press, Oxford, New York.

Grewendorf, Günther (1988): *Aspekte der deutschen Syntax*. Narr.

Grewendorf, Günther, Fritz Hamm & Wolfgang Sternefeld (1987): *Sprachliches Wissen*. Suhrkamp, Frankfurt.

O'Grady, William, Michael Dobrovolsky & Francis Katamba (1996): *Contemporary Linguistics. An Introduction*. 3 edn, Longman, Harlow, Essex.